

**RS OGH 1990/1/17 1Ob39/89,  
6Ob30/01g, 2Ob162/08z, 8Ob26/13a,  
9Ob54/14b, 2Ob129/15g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.01.1990

## Norm

ABGB §1169

## Rechtssatz

Den Besteller trifft eine Informationspflicht, den Unternehmer auf Gefahrenmomente hinzuweisen, die für den Unternehmer nicht unschwer zu erkennen sind.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 39/89  
Entscheidungstext OGH 17.01.1990 1 Ob 39/89
- 6 Ob 30/01g  
Entscheidungstext OGH 15.03.2001 6 Ob 30/01g  
Auch; Beisatz: Die Schutz- und Sorgfaltspflichten umfassen auch die Warnpflicht und Informationspflicht des Bestellers über gefährliche Umstände. Für den Unternehmer unschwer erkennbare Gefahren bilden allerdings die Grenze der Fürsorgepflicht des Bestellers. (T1)
- 2 Ob 162/08z  
Entscheidungstext OGH 14.08.2008 2 Ob 162/08z  
Vgl; Beis wie T1 nur: Für den Unternehmer unschwer erkennbare Gefahren bilden allerdings die Grenze der Fürsorgepflicht des Bestellers. (T2)
- 8 Ob 26/13a  
Entscheidungstext OGH 29.11.2013 8 Ob 26/13a  
Beis ähnlich wie T1
- 9 Ob 54/14b  
Entscheidungstext OGH 26.08.2014 9 Ob 54/14b  
Beisatz: Der Umfang der Fürsorgepflicht richtet sich danach, wie weit sich der Unternehmer in eine der Sphäre des Bestellers zugeordneten Bereich begibt, in dem er gefährdet ist. (T3)  
Beisatz: Der Auftraggeber muss Fachunternehmen nicht über die in ihren Tätigkeitsbereich typisch auftretenden Gefahren warnen. (T4)
- 2 Ob 129/15g  
Entscheidungstext OGH 28.06.2016 2 Ob 129/15g  
Vgl auch; Beis wie T4

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0021799

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

29.08.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)